

Leipziger Tageblatt

0187

und

Anzeiger.

N^o 158.

Montag, den 7. Juni.

1841.

Bekanntmachung.

Mit Ablauf des dreijährigen Zeitraumes, auf welchen die Bewohner Leipzigs freiwillige Beiträge für die Armenanstalt zugesichert hatten, soll eine neue Subscription von Beiträgen auf die nächsten drei Jahre eröffnet werden. Eine Anzahl gemeinsinniger Männer haben sich bereit finden lassen, im Verein mit den Herren Subscriptionspflegern die Sammlung von Subscriptionen sich zu unterziehen und werden dieß Geschäft in den nächsten Tagen beginnen. Wir glauben, die durch ihren Wohlthätigkeitssinn so ausgezeichneten Bewohner Leipzigs auf die allgemein anerkannte Wichtigkeit der Armenanstalt, deren Wirksamkeit zum großen Theil nur auf diesen freiwilligen Beiträgen beruht, auf die fortwährend zunehmenden Ansprüche an dieselbe nicht erst aufmerksam machen zu dürfen; wir sind fest überzeugt, daß Jeder nach seinen Kräften diese Anstalt in ihrem Wirken unterstützen und den achtbaren Männern, welche sich der Mühe der Sammlung unterzogen haben, dieselbe durch bereitwilliges Entgegenkommen möglichst erleichtern werden.

Leipzig, den 5. Junius 1841.

Das Armen-Directory.

Obstnutzungs-Verpachtung.

Die diesjährigen Obstnutzungen auf denen zur Stadt Leipzig gehörigen Chaussees sollen gegen gleich baare Bezahlung und mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bietenden, auch jeder andern Verfügung,
den 10. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr
in der Einnahmestube auf dem Rathhause an den Meistbietenden verpachtet werden.

Die Deputation zu den Chaussees und Anlagen.

Freiwillige Subhastation.

Auf Antrag der Geschwister Hahn soll das denselben zugehörige, in den Thonbergstraßenhäusern sub Nr. 16 gelegene, sonst schematische Grundstück sammt Eingebäuden und Garten kommenden

25. Juni 1841

in diesem Grundstück selbst an den Meistbietenden verkauft werden.

Kauflustige werden daher hiermit geladen, an diesem Tage Vormittags vor 12 Uhr in dem oben bezeichneten Grundstück Nr. 16 der Thonbergstraßenhäuser zu erscheinen und sich anzugeben, ihre Gebote zu eröffnen und zu erwarten, daß demjenigen, welcher, wenn die zwölfte Mittagsstunde geschlagen haben wird, nach dreimaligem Aufrufe das höchste Gebot behält, das feilgebotene Grundstück werde zugeschlagen werden.

Die Beschreibung des Grundstücks, sowie das Verzeichniß der Abgaben, sind nebst den Verkaufsbedingungen aus dem vor hiesiger Kreisamts-Expedition aushängenden Anschläge zu ersehen.

Kreisamt Leipzig, am 1. Juni 1841.

Ferdinand August Kunab.

Theater der Stadt Leipzig.

Montag den 7. Juni: Abonnement susp.: Leon, ou: l'Amour maternel (Leon, oder: Mutterliebe), Drama en 5 Actes par M. de Rougemont.

Dienstag, den 8. Juni: Capricciosa, Lustspiel von Carl Blum. Capricciosa — Mad. Peroni — Glasbrenner. Vorher: Der Kammerdiener, Lustspiel von Fr. von Krißberg.

Kunst- und Gewerbeverein.

Allgemeine Versammlung. Dienstag den 8. Juni 1841. Abends 7 Uhr.



Anzeige. Der in der am 24. Mai d. J. in Magdeburg stattgefundenen Generalversammlung der Actionairs der Magdeburg-Göthen-Halle-Leipziger Eisenbahn von einem Actionair gehaltene Vortrag in Bezug auf die Magdeburg-Braunschweiger Eisenbahn ist — in möglichst gedrängter Kürze — für die Herren Actionaire gedruckt und im Billet-Verkaufs-Bureau der Gesellschaft hieselbst gratis zu haben.

Auction.

Nächste Mittwoch den 9. ds. Mts. von früh 9 Uhr an sollen auf der Reichstraße Nr. 38 in einer Niederlage des Herrn August Rein verschiedene Sorten gute Weißweine, in Partien zu 25 und 50 Flaschen, auch einige Käffer Rum und Punschtract durch mich versteigert werden. Dr. Wilh. Kiedel, Notar.

Auction. Künftigen

14. Juni 1841,

und ff. Tage von früh 9 Uhr sollen Gerichts wegen mehrer zu verschiedenen Nachlässen gehörige Effecten, als: Meubles, Wäsche, Uhren, Kleidungsstücke, Betten, Desen u. von denen ein specielles Verzeichniß in den beiden hiesigen Schenken aus-